



Presseinformation

Hof, 28.1.2022

Verantwortlich: Gabriele Merz

Hochwasserschutz Bayreuth – Informationsveranstaltung für Interessierte zum Stand der Planungen des Hochwasserrückhaltebeckens Bauernhöfen

Die Vorplanungen zum Hochwasserrückhaltebecken Bauernhöfen sind nahezu abgeschlossen. Die Stadt Bayreuth und das Wasserwirtschaftsamt Hof laden daher zu einer Vorstellung des aktuellen Stands der Planungen ein am

**Donnerstag, 10.02.22 um 17:00 Uhr
im Atrium der Schlossgalerie Bayreuth,
La-Spezia-Platz 1, 95444 Bayreuth.**

Das Hochwasserrückhaltebecken Bauernhöfen im Stadtteil Aichig ist der zweite wichtige Baustein, um die Stadt Bayreuth vor einem 100-jährlichen Hochwasser des Roten Mains zu schützen. Das Becken ist als sog. Trockenbecken geplant, d. h. es wird nur im Hochwasserfall eingestaut. Bei einem 100-jährlichen Hochwasserereignis sollen bis zu 950.000 m³ Wasser auf einer Fläche von rd. 30 ha zurückgehalten werden.

Das Rückhaltebecken in der Wilhelminenaue, als erster Baustein ist bereits in Betrieb. Neben den beiden genannten Standorten wird noch mindestens ein weiteres Hochwasserrückhaltebecken benötigt. Die Realisierung erfolgt gemeinsam mit der Stadt Bayreuth. Darüber hinaus wird das Projekt durch das Nationale Hochwasserschutzprogramm des Bundes gefördert.

Wichtiger Hinweis:

Aufgrund der Corona-Pandemie ist die Anzahl der Teilnehmenden begrenzt. Daher ist eine Anmeldung unter der Rufnummer 09281/891-0 mit Angabe der Anzahl der teilnehmenden Personen erforderlich.

Wie in allen städtischen Gebäuden ist der Zutritt nur unter der 3G+-Regel möglich, d. h. ungeimpfte Personen benötigen einen negativen PCR-Test (nicht älter als 48h), bei geimpften und genesenen ist ein tagesaktueller POC-Schnelltest ausreichend.

